Die Saison 2010/11 wirft ihre Schatten voraus. In circa secheinhalb Wochen startet der Meisterschaftsspielbetrieb wieder aufs Neue. Und in etlichen Dichtelbacher Teams hat sich einiges getan. Die 1. Herren jedoch tritt unverändert nach ihrem Abstieg wieder in der 1. Bezirksliga an, allerdings scheint diese Klasse in den vergangenen Jahren vom Niveau her stärker geworden zu sein, sodass die Dichtelbacher von Anfang an um ihre Punkte kämpfen müssen, um gar nicht erst in Schwierigkeiten zu geraten.
In der ebenfalls abgestiegenen 2. Mannschaft gibt es ein Novum: Mit dem gerade einmal 13 Jahre alten Nico Ballbach hat das Team den jüngsten Stammspieler der Region in ihren Reihen. Nico ist damit auch der jüngste Spieler in einer Herrenmannschaft, den der TuS Dichtelbach in seiner 58-jährigen Tischtennis-Geschichte jemals aufgestellt hat. Die erste Saison in der Kreisliga wird für ihn bestimmt nicht leicht werden. Auf längere Sicht wird sich Nico jedoch sicherlich erfolgreich behaupten und an den zukünftigen Erfolgen der Dichtelbacher beteiligt sein. Das Team wird sich als Ziel die vordere Tabellenregion vornehmen.
Die 3. Herren – abgestiegen in die 2. Kreisklasse – erhält Verstärkung durch den aufgerückten Jörg Franz. Außerdem hat sich auch diese Mannschaft mit gleich drei Teenagern verjüngt: Die 17- und 18-jährigen David Hess, David Kleinz und Robin Mähringer werden ab September regelmäßig eingesetzt und einen frischen Wind ins Team bringen. Dieser Aufgabe stellt sich der alte und neue Mannschaftskapitän Patrick Starck. Die Mannschaft hat in der kommenden Saison wieder die Möglichkeit nach der verkorksten letzten Spielrunde sich in den vorderen Tabellenregionen festzusetzen.
In der 4. Herren hat sich auch etwas getan: Norbert Ballbach kehrt nach einem Jahr dritte Mannschaft wieder zurück ins Team und mit dem 18-jährigen Daniel Fülber kommt auch hier ein Spieler aus dem Nachwuchsbereich in den Erwachsenensport. In der 3. Kreisklasse wird es darum gehen, eine ausgeglichene Spielbilanz anzustreben, was angesichts der Ergebnisse der Vorjahre zwar ehrgeizig aber auch nicht unrealistisch klingt.
Unverändert tritt die 5. Herren in knapp zwei Monaten an den Start. Mit acht Stammspielern (gespielt wird im Werner-Scheffler-System mit vier Spielern pro Team) werden sich sicher keine Personalprobleme ergeben. Kann die Mannschaft den Aufwärtstrend der vergangenen Jahre halten, so ist vielleicht sogar ein sechster oder fünfter Tabellenplatz in der 4. Kreisklasse drin.
Ebenfalls in der 4. Kreisklasse treten auch wieder unsere Damen an, wobei diese als 6. Herren gemeldet auch über Herrenspieler verfügen: Pascal Mähringer und Neuling Michael Schichtel ergänzen das Damen-Quintett, dem ebenfalls ein Platz in der oberen Tabellenhälfte zuzutrauen ist.
Abschließend muss man bei den Aufstellungen der Saison 2010/11 der Dichtelbacher Teams festhalten, dass außer in der 1. Herren und 2. Herren immer mehr Stammspieler gemeldet wurden, als es die Mindestanzahl vorschreibt. Von daher sollte es logischerweise zu weniger Ersatzstellungen kommen, was insbesondere auch die Mannschaftsführer entlasten wird.
Hier die Meldeanzahl an Stammspielern im Überblick:

Mannschaft (Anzahl Spieler/Mindestanzahl Spieler)

1. Herren (6/6)
2. Herren (6/6)
3. Herren (9/6)
4. Herren (9/6)

5. Herren (8/4)
6. Herren (7/4)